

NGFS-Report treibt Einbindung von Klimarisiken in das Risikomanagement voran

Das "Network for Greening the Financial System" (NGFS) hat am 17. April 2019 den Bericht "A call for action - climate change as a source of financial risk" (1) veröffentlicht. Das NGFS ist ein internationales Gremium, welches sich aus Zentralbanken, Aufsichtsbehörden und supranationalen Gremien, darunter auch BIS, OECD, EZB, EBA, Bundesbank und BaFin, zusammensetzt.

Der Bericht basiert auf umfangreichen Vorstudien und Diskussionspapieren zu ESG-(Environmental/Social/Governance)-Risiken und zeigt grundsätzliche Auswirkungsmechanismen der Klimaveränderung auf das Finanzsystem. Dabei wird nicht nur auf die physikalischen Risiken (beispielsweise Schäden aufgrund von Wetterereignissen oder des Anstiegs des Meeresspiegels) abgestellt, sondern auch auf die transitorischen Risiken, die in Form technologischer und/oder rechtlicher Veränderungen mit der Bekämpfung des Klimawandels einhergehen können.

Die physischen Risiken werden als bereits rezent identifiziert. Auf dieser Basis spricht das NGFS Empfehlungen aus, die auf eine Integration der Klimarisiken in die Risikomanagementsysteme der Finanzunternehmen einerseits sowie auf die Förderung von klimafreundlichen Investments andererseits zielen.

Die Bank of England hat in einem Ende 2018 veröffentlichten Papier bereits die Abkehr von der Berücksichtigung der ESG-Risiken als reine Reputationsrisiko hin zur Würdigung als zu beachtendes Finanzrisiko vollzogen und einen Anforderungskatalog an die von ihr beaufsichtigten Unternehmen vorgelegt hat (2).

Die regulatorische Erfassung von Umweltrisiken in die bestehende Architektur der Risikomanagementsysteme ist auch Teil der Aufgaben, die der EBA durch den EU-KOM-Aktionsplan "Finanzierung nachhaltigen Wachstums" (18. März 2018) zugewiesen worden sind.

Die Aufsichtsbehörde plant die Umsetzung im Zeitraum 2020 bis 2022 (3). Der NGFS-"call for action" dürfte der Thematik zu mehr Dynamik und größerer Akzeptanz verhelfen. Die vorgeschlagenen Ansätze dürften insbesondere im operativen Kreditgeschäft als auch im Risikomanagement signifikante Anpassungen erforderlich machen. Wir empfehlen sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzusetzen und stehen Ihnen gerne für eine Diskussion möglicher Auswirkungen auf Ihr Haus zur Verfügung.

Quellen / Verweise:

- (1) NGFS: A call for action. April 2019
- (2) BoE: Supervisory Statement SS3/19, April 2019
- (3) EBA work plan on sustainable finance, April 2019